

Horst Hanisch

# KI-KNIGGE **2100**

Leben mit der Künstlichen Intelligenz!  
Veränderungen im realen Umgang?

A blue wireframe head, composed of numerous interconnected points and lines, representing artificial intelligence. The head is shown in profile, facing left, and is set against a dark blue background with some faint, scattered light spots.

# **KI-Knigge** <sup>2100</sup>

**Leben mit der  
Künstlichen Intelligenz!  
Veränderungen im  
realen Umgang?**

**Horst Hanisch**

---

© Erste Ausgabe: 2023 by Horst Hanisch

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über [dnb.dnb.de](http://dnb.dnb.de) abrufbar.

Die Verwertung der Texte und Bilder, auch auszugsweise, ist ohne Zustimmung des Autors urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmung und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Die Ratschläge in diesem Buch sind sorgfältig erwogen, dennoch kann eine Garantie nicht übernommen werden. Eine Haftung des Autors und seiner Beauftragten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen.

Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird auf das geschlechtsneutrale Differenzieren, zum Beispiel Mitarbeiter/Mitarbeiterin weitestgehend verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

**Idee und Entwurf:** Horst Hanisch, Bonn

**Lektorat:** Annelie Möskes, Bornheim

**Buchsatz:** Guido Lokietek, Aachen; Horst Hanisch, Bonn

**Umschlag:** Christian Spatz, engine-productions, Köln; Horst Hanisch, Bonn

**Fotos und Zeichnungen:** Horst Hanisch, Bonn

**Herstellung und Verlag:** BOD - Books on Demand GmbH, Norderstedt

**ISBN:** 978-3-7568-1144-1

---

# **KI-Knigge** <sup>2100</sup>

**Leben mit der  
Künstlichen Intelligenz!**

**Veränderungen im  
realen Umgang?**

**Horst Hanisch**

---

Auszug aus  
KI-Knigge 2100  
von Horst Hanisch

# Inhaltsverzeichnis

<b>INHALTSVERZEICHNIS .....</b>	<b>5</b>	<i>Autonomie .....</i>	<i>38</i>
<b>PROLOG.....</b>	<b>9</b>	<b>TIERISCHE INTELLIGENZ .....</b>	<b>39</b>
REDUZIERT DIE KÜNSTLICHE INTELLIGENZ		<i>Schwarm-Intelligenz .....</i>	<i>40</i>
DIE MENSCHLICHE DUMMHEIT?.....	10	<i>Intelligenz eines Insekten-Staats</i>	<i>42</i>
<i>Künstliche Intelligenz – Gefahr</i>		.....	<i>42</i>
<i>oder Gewinn? .....</i>	<i>10</i>	<i>Tierische Intelligenz .....</i>	<i>44</i>
<b>TEIL 1 – MENSCHLICHE UND</b>		<b>KONFORMES VERHALTEN .....</b>	<b>46</b>
<b>TIERISCHE INTELLIGENZ.....</b>	<b>13</b>	<i>„Du bist wie ich bin.“.....</i>	<i>46</i>
WAS BEDEUTET INTELLIGENTES		<i>Zwang der Gruppe .....</i>	<i>52</i>
VERHALTEN? .....	14	<i>Aus Angst die Meinung anderer</i>	<i>annehmen?.....</i>
<i>Unkontrollierter Einsatz</i>		.....	<i>54</i>
<i>Künstlicher Intelligenz .....</i>	<i>14</i>	<i>Anspornung der Gruppe –</i>	<i>Gruppen-Intelligenz .....</i>
SKEPSIS VOR NEUEM .....	16	.....	<i>57</i>
<i>Neues wird skeptisch beäugt. 16</i>		<b>TEIL 2 – SCHWACHE UND STARKE</b>	
WAS IST INTELLIGENZ? .....	22	<b>KÜNSTLICHE INTELLIGENZ.....</b>	<b>59</b>
<i>Dummheit und Intelligenz ....</i>	<i>22</i>	DIE LERNENDE MASCHINE .....	60
<i>Verschiedene Arten von</i>		<i>Wenn ..., dann .....</i>	<i>60</i>
<i>Intelligenz .....</i>	<i>23</i>	<i>Die maschinelle Intelligenz ....</i>	<i>60</i>
<i>Wie kann Intelligenz gemessen</i>		<i>Intelligente Kombinationen ...</i>	<i>62</i>
<i>werden?.....</i>	<i>30</i>	<i>Problem – Lösung .....</i>	<i>64</i>
<i>Der IQ-Quotient .....</i>	<i>32</i>	DER FREUNDLICHE KÜNSTLICHE	
<i>Emotionale Intelligenz (EQ) ...</i>	<i>36</i>	ASSISTENT .....	66

<i>Die Künstliche Intelligenz soll den Menschen verstehen .....</i>	66
<i>Eliza .....</i>	67
<i>Kommunikation mit dem künstlichen Assistenten.....</i>	70
<i>Turing-Test.....</i>	74
<i>KI – AI , Künstliche Intelligenz – Artificial Intelligence .....</i>	76
<i>Wer bestimmt? Mensch oder Maschine?.....</i>	78
<i>Algorithmus.....</i>	79
<b>WAS LEISTET DIE SCHWACHE KÜNSTLICHE INTELLIGENZ? .....</b>	<b>81</b>
<i>Die schwache Intelligenz ist schon ‚unter uns‘ .....</i>	81
<i>Texterkennung .....</i>	82
<i>Spracherkennung .....</i>	83
<i>RankBrain.....</i>	85
<i>Bildererkennung .....</i>	87
<i>Gesichtserkennung in Echtzeit</i>	89
<i>Lippenlesen .....</i>	91
<i>Gang-Erkennung .....</i>	92
<b>ÜBERGANG ZUR STARKEN KÜNSTLICHEN INTELLIGENZ.....</b>	<b>94</b>
<i>Tiefgreifende Fälschung .....</i>	94
<i>Deepfake .....</i>	95

<i>Die Trilogie der Erpressung dank digitaler Fälschung .....</i>	98
<b>DIE STARKE KÜNSTLICHE INTELLIGENZ .....</b>	<b>101</b>
<i>Superintelligenz .....</i>	101

**TEIL 3 – VERÄNDERUNG DES UMGANGS IN DER REALEN WELT? .....**

<b>WIRD DAS KÜNSTLICHE DIE NEUE REALITÄT? .....</b>	<b>106</b>
<i>Effizienz der künstlichen Intelligenz .....</i>	106
<i>Arbeitsplatzverlust.....</i>	108
<i>Steigt die Desinformation an? .....</i>	110
<i>Beeinflussung bei der Kreditvergabe.....</i>	119
<i>Religiös und sexuell bedingte Einwände .....</i>	120
<i>Wirtschaftlich bedingter Einsatz .....</i>	122
<i>Bildmanipulation – Elvis lebt! .....</i>	123
<i>Unliebsamer Nebeneffekt: Steigender Stromverbrauch. 127</i>	

DAS DENKEN ABGEBEN .....	128	<i>Veränderungen: Wissen und Bildung.....</i>	150
<i>Zaubermaschinen?</i> .....	128	<i>Vorteile: Schutz und Sicherheit .....</i>	152
<i>Fehler werden zur Wahrheit</i>	132	<i>Veränderungen: Schutz und Sicherheit .....</i>	154
<i>Fremdsprache lernen – überflüssig?</i> .....	133	<i>Vorteile: Dienstleistung und Service.....</i>	156
ANGST VOR DER KÜNSTLICHEN		<i>Veränderungen: Dienstleistung und Service.....</i>	159
INTELLIGENZ .....	136	<i>Vorteile: Gesundheit und Vorsorge.....</i>	161
<i>Ängste, die entstehen</i> .....	136	<i>Veränderungen: Gesundheit und Vorsorge .....</i>	161
<i>Wertevorstellung bei der Programmierung</i> .....	139	<i>Vorteile: Arbeit und Management .....</i>	162
<i>Die erschreckende Kraft der Bots</i> .....	141	<i>Veränderungen: Arbeit und Management .....</i>	163
<i>Auslöschung der Menschheit?</i> .....	143	<i>Vorteile: Bauen und Stadtplanung .....</i>	164
<b>TEIL 4 – VORTEILE DER KÜNSTLICHEN INTELLIGENZ</b>		<i>Veränderungen: Bauen und Stadtplanung .....</i>	165
<b>WAHRNEHMEN .....</b>	<b>145</b>	<i>Vorteile: Ernährung und Landwirtschaft.....</i>	166
FREUDE ÜBER DIE KÜNSTLICHE		<i>Veränderungen: Ernährung und Landwirtschaft.....</i>	167
INTELLIGENZ .....	146		
<i>Positive Überlegungen</i> .....	146		
<i>Vorteile: Schnell und überall</i>	146		
<i>Veränderungen: Schnell und überall</i> .....	147		
<i>Vorteile: Wissen und Bildung</i>	148		

---

*Vorteile: Hobby und Freizeit.* 168

*Veränderungen: Hobby und*

*Freizeit*..... 169

*Veränderung des*

*Zusammenlebens* ..... 169

LEBEN MIT ROBOTERN, AVATAREN UND

HUMANOIDEN..... 171

*Von ‚dummen‘ Maschinen bis zu*

*‚hochintelligenten‘ Wesen*.... 171

*Was die KI nicht kann*..... 175

INTENSIVES UND EMPATHISCHES LEBEN

MIT MENSCHEN!..... 177

*Wie kann sich der Einzelne vor*  
*dem Missbrauch von KI*

*schützen?*..... 177

**EPILOG**..... 181

DIE REALITÄT NICHT AUS DEN AUGEN

VERLIEREN ..... 182

*Intelligent Leben*..... 182

**STICHWORTVERZEICHNIS**..... 185

**KNIGGE ALS SYNONYM UND ALS**

**NAMENSGEBER – UMGANG MIT**

**MENSCHEN**..... 188

*Adolph Freiherr Knigge*..... 188

**Prolog**

Auszug aus  
KI-Knigge 2100  
von Horst Hanisch

---

## **Reduziert die künstliche Intelligenz die menschliche Dummheit?**

*„Gott hat der Intelligenz des Menschen Grenzen gesetzt, der Dummheit nicht.“*

*Elbert Green Hubbard, US-am. Schriftsteller  
(1856 - 1915)*

### **Künstliche Intelligenz – Gefahr oder Gewinn?**

Ein heftig brennendes Regierungsgebäude, der Papst im aufregenden Outfit, ein Ex-Präsident in orangefarbener Gefängniskleidung, der von der Polizei mit Gewalt abgeführt wird. Was ist geschehen? Was ist los auf dieser Welt?

Keine Panik! Alles ist nur Fake. Ganz ruhig bleiben. Das sind alles Fotos, die mithilfe der Künstlichen Intelligenz erstellt werden. Sie verbreiten sich in unglaublicher Schnelle über die sozialen Medien und setzen eine Desinformation oder Manipulation in Gang.

Ist die Künstliche Intelligenz (KI) eine unterschätzte Gefahr für die ahnungslose Gesellschaft? Wird die Menschheit nun mit Unwahrheiten überschüttet?

Auf der anderen Seite: In Sekundenschnelle werden dank der KI Krankheiten diagnostiziert, nahezu eindeutige Gesichtserkennung für Sicherheitsschleusen erfasst, autonomes und selbst entscheidendes Steuern eines Fahrzeugs ermöglicht.

Es entwickelt sich ein unbestechliches System, das 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche, selbstständig dazulernt, Informationen kombiniert und nach den Wunschvorgaben des Menschen entscheidet.

Welche Arbeitsentlastung, welcher Zeitgewinn, welche Genauigkeit.

Künstliche Intelligenz – ein unterschätzter Gewinn für die wachsende Gesellschaft? Ist das nicht fantastisch?

Trotz aller Manipulationsgefahr sieht es so aus, als unterstütze die Künstliche Intelligenz die menschliche Intelligenz.

Dann stellt sich fast automatisch die Frage: Wie verändert sich durch den Einsatz virtueller und künstlicher Intelligenzen der zwischenmenschliche Umgang? Bleiben die sozialen Kontakte unverändert oder steht ein Wechsel des menschlichen Verhaltens untereinander bevor?

Der vorliegende Text soll etwas Licht in die unsichtbare Intelligenz bringen. Das Thema ist in folgende Kapitel geordnet:

- Menschliche und tierische Intelligenz
- Schwache und starke Künstliche Intelligenz
- Veränderung des Umgangs in der realen Welt?
- Vorteile der Künstlichen Intelligenz wahrnehmen

Viel Spaß bei den Gedanken rund um die Künstliche Intelligenz

Horst Hanisch

**Teil 3 – Veränderung des  
Umgangs in der realen Welt?**

Auszug aus  
von Knigge 2100  
von Horst Hanisch

---

## **Wird das Künstliche die neue Realität?**

*„Intelligenz ist jene Eigenschaft des Geistes,  
dank derer wir schließlich begreifen,  
dass alles unbegreiflich ist.“*

*Charles Émile Picard, frz. Mathematiker  
(1856 - 1941)*

### **Effizienz der Künstlichen Intelligenz**

Dass all die neuen Erfindungen unzählige Einsatzgebiete finden, zeigt offensichtlich die Effizienz der Künstlichen Intelligenz. In kurzen Abständen werden neue Einsatzgebiete ‚gefunden‘ und der mögliche Einsatz der KI erweitert.

Kritische Analysten, skeptische Forscher aber auch objektive Beobachter sehen eine Menge möglicher Vorteile, fürchten aber auch Nachteile der Künstlichen Intelligenz. Auf einige wird in Folge eingegangen.

#### ***Kann Intelligenz künstlich sein?***

Das ist ein interessanter Gedanke. Kann intelligentes Verhalten überhaupt künstlich sein, oder ist Intelligenz eine Eigenart von Lebewesen?

Der oben erwähnte Mathematiker Charles Émile Picard ist überzeugt, dass der Mensch dank seiner Intelligenz erkennt, dass alles unbegreiflich ist.

Wie soll Intelligenz dann begriffen werden – und vor allem, wie soll der Einzelne die Künstliche Intelligenz begreifen?

Nun, es ist ein Versuch wert, sich diesem Projekt gedanklich zu nähern.

Zum intelligenten Verhalten zählen nach gängiger Einschätzung Empathie, Erfahrung, Ethik und anderes, was einer Maschine aktuell gar nicht unterstellt werden kann.

### Teil 3 – Veränderung des Umgangs in der realen Welt?

---

Kann es demnach ‚künstliche‘ Intelligenz überhaupt geben? Nach dieser Überlegung kann die existierende und sich weiter entwickelnde Künstliche Intelligenz niemals dem Niveau des Menschen gleich werden.

Also gibt es keinen Grund, sich vor dieser Intelligenz zu fürchten?

Nun, egal ob Eigenschaften wie Empathie oder Ethik auf eine Maschine übertragbar sind oder nicht, wird sehr genau an dieser Möglichkeit gearbeitet.

Es ist doch relativ interessant, ob diese zukünftige Intelligenz als ‚künstliche‘ oder als ‚zukünftige‘ mit einer anderen Eigenschaft bezeichnet wird.

Eingebürgert hat sich nun mal die Bezeichnung der Künstlichen Intelligenz. Unabhängig vom Gedanken, ob Intelligenz den Lebewesen vor-enthalten ist.

So ist es mühselig darüber zu diskutieren, ob es dieses intelligente Verhalten überhaupt geben kann oder nicht. Die menschlichen Befürchtungen vor solchen Erfindungen sind trotzdem gegeben.

Es bleibt der Gesellschaft und somit dem Einzelnen gar nichts anderes übrig, als sich mit dem Gedanken und den Fähigkeiten der Künstlichen Intelligenz auseinanderzusetzen.

Vielleicht entsteht sogar eine andere Gefahr. Werden die menschlichen Stärken erfolgreich auf die Maschine übertragen, dann wird das Maschinelle mittelfristig zum Standard. Die Maschine würde die (befürchtete) Kontrolle über den Menschen übernehmen.

Die Annahme lautet: In wenigen Jahren werden die Menschen gar nicht mehr nachdenken, ob eine Information von einem Menschen stammt oder von einer Maschine. Vielleicht spielt es gar keine Rolle mehr, wer die Quelle ist. Die Menschen vertrauen einer intelligenten Maschine.

---

## Arbeitsplatzverlust

In Diskussionen und Talkrunden, an Stammtischen und in Konferenzen finden Argumente rund um den sicheren Arbeitsplatz oft Priorität. Deshalb lohnt sich direkt ein Blick auf den drohenden Verlust eines Arbeitsplatzes.

Viele Branchen suchen aktuell verzweifelt nach qualifizierten Beschäftigten. Der Markt scheint wie leergefegt. Folglich können viele Aufträge nicht in geplanter Zeit erledigt werden. Die verbliebenen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen arbeiten am Limit. Fehler häufen sich, Krankheitsfälle nehmen zu. Die Kundenzufriedenheit sinkt.

### ***Der künstlich gesteuerte Roboter als Unterstützer***

Jetzt kommt der künstlich gesteuerte Roboter gerade rechtzeitig zum Einsatz. Er wird beispielsweise als Sprengroboter eingesetzt.

Andere können an Orten eingesetzt werden, die für Menschen schwer zugängliche Systeme (Pipelines, tief am Meeresgrund, auf der Oberfläche des Mars und so weiter) darstellen.

Wieder andere können immer wiederkommende Reinigungs- und Wartungsarbeiten vornehmen. Theoretisch überall. Speziell aber auch hier wieder an für Menschen aufwendig zu erreichenden Stellen.

Auch bei relativ einfachen und sich ständig wiederholenden Arbeitsschritten bietet der Einsatz einer Maschine Hilfe an.

Roboter entlasten Servicearbeiten in der Gastronomie, indem sie Bestelltes an den Tisch bringen oder Gebrauchtes zurücktransportieren.

Sie bringen selbstständig Ware vom Lieferanten zum Kunden und liefern diese teilweise autonom (beispielsweise mit Drohnen) aus.

## Teil 3 – Veränderung des Umgangs in der realen Welt?

---

### ***Gefragt sind Roboter mit menschlich wirkender Intelligenz***

Intensiv wird versucht, Roboter in der Betreuung und Pflege Dementer und Pflegebedürftiger einzusetzen. Gerade in diesen Bereichen verlangt der Arbeitseinsatz hohe physische wie psychische Kräfte. Aufgrund der Demografie steigt die Zahl der betreffenden älteren Menschen, während gleichzeitig die Zahl der notwendigen Arbeitskräfte schwindet.

Roboter mit menschlich wirkender Intelligenz sind tatsächlich gefragt.

Das klingt alles überwiegend gut, ersetzt die Maschine doch die menschliche Arbeitskraft, die aus Gefahrengründen oder physikalischen Gründen an bestimmten Orten schwerlich eingesetzt werden kann.

Aber auch für relativ einfache Arbeiten (wie im oben genannten Beispiel der Service-Tätigkeiten) können diese Roboter Arbeitsstellen ausfüllen, wo der Arbeitsmarkt nicht helfen kann.

Gleichzeitig – bewährt sich die Roboterarbeit weiterhin – könnte diese in Zukunft die noch vorhandenen Arbeitsplätze übernehmen. Service-Fachkräfte wären immer weniger notwendig.

Ein anderes Beispiel des autonomen Fahrens wird höchstwahrscheinlich demnächst den Job des Taxifahrers überflüssig machen. Die zurzeit heiß gesuchten Lkw-Fahrer und ihre Kolleginnen wären nach und nach nicht mehr gebraucht.

Die aufgrund der wachsenden Online-Bestellungen gestiegenen Zustellungen der Pakete lassen sich problemlos durch Roboter ersetzen. Zusteller wären überflüssig.

Fazit: An einigen Orten steigt der Bedarf an (kostengünstigeren) Robotern, die weder Urlaubsrechte haben noch wegen Krankheiten ausfallen. In anderen Branchen werden menschlich besetzte Arbeitsplätze durch mit KI gesteuerten Robotern ersetzt.

---

Obwohl viele Arbeitsplätze verloren gehen, werden kaum überproportional viele Menschen die Agentur für Arbeit belagern müssen. Andere und neue Berufsfelder werden sich auftun und bedürfen menschlicher Arbeitskräfte. Die mögliche Gefahr oder Arbeitslosenzahlen scheint gebannt.

## **Steigt die Desinformation an?**

Ein weiteres Thema, das viele Menschen zurzeit bewegt, ist die zunehmende Verbreitung von Desinformationen.

Fake News, Lügen, Desinformation und vieles andere mehr belästigen, beeinflussen und manipulieren Menschen ständig und an allen ‚Ecken und Kanten‘.

Durch den Einsatz der Künstlichen Intelligenz wächst die Befürchtung der Fehlinformationen und Manipulation extrem an, da die Lüge immer schwieriger von der Wahrheit abzugrenzen ist.

Verzweifelt wird nach praktikablen Überlegungen gesucht, wie diesem Phänomen zu entgegenen ist.

### ***Für dumm verkauft?***

So stellt sich die Frage, ob die Desinformation, der Kontrollverlust über die Wahrheit, weiterhin ansteigt. Ist es so, dass der Mensch ‚für dumm‘ verkauft wird?

Auch zu diesem Themenbereich gibt es interessante Überlegungen.

Zurückgehend auf die Zeit der erwähnten Hexenverbrennungen ist bekannt, dass viele Geständnisse unter Folter erreicht wurden. Auch ist bekannt, dass aufgrund des Aberglaubens und des religiösen Einflusses auf das Tagesgeschehen, aufgrund von Denunziation und übler Nachrede viele Menschen in Angst und Schrecken versetzt wurden.

### Teil 3 – Veränderung des Umgangs in der realen Welt?

---

Oft blieb es nicht bei Angst und Schrecken, sondern es kam zu Strafe, Verlust des Eigentums, gegebenenfalls zu Verlust der Freiheit oder gar des Lebens.

Unbegreifliches musste ja durch übersinnliche oder teuflische Kräfte ermöglicht worden sein. So die Meinung vieler damaliger Menschen. Das galt als Erklärung für die vermeintliche Richtigkeit der Verfolgung.

Natürlich gab es Skeptiker und Personen, die das System durchschauten. Es gab Unerschrockene und im Untergrund Kämpfende, die – manchmal erfolgreich – versuchten, gegen die falsche Wahrheit vorzugehen.

#### ***Auch der Einzelne kann aktiv und stark sein***

Für den Einzelnen, der aus Sicherheitsgründen im Verborgenen aktiv werden muss, besteht das Risiko, entdeckt und entsprechend bestraft zu werden.

Außerdem steht er wie David dem übermächtigen Goliath gegenüber. Welche Chancen hat der ‚kleine‘ Nutzer, würde er gegen einen riesigen, finanzstarken IT-Giganten klagen wollen?

Er verfällt aber nicht etwa in Resignation wie: „Als Einzelner kann ich sowieso nichts erreichen.“ Im Gegenteil: Er arbeitet unerschrocken gegen die Meinung der Mehrheit.

Dass die Mehrheit vom Willen einiger Weniger gesteuert wird, ist tragisch genug, spielt aber für ihn keine Rolle.

Das ist die allgemeine Haltung vieler, passiv zu bleiben. Aber sie muss nicht zwangsläufig die optimale Einstellung sein. Auch der Einzelne kann – bildhaft betrachtet – aufstehen und aktiv werden.

---

## ***Fake News seit Ewigkeiten?***

Rückblickend lassen sich viele Beispiele finden, in denen die Bevölkerung Manipulation und Desinformation unterlegen ist.

Trotz all dieser Fehlverhalten der damals Mächtigen, hat die Menschheit überlebt. Daraus lässt sich ein interessanter Gedanke ableiten: Lassen sich diese Gedanken auf die Furcht des Kontrollverlusts über die Künstliche Intelligenz vergleichen? Muss die Menschheit damit leben, dass sie mit Lügen konfrontiert wird? Soll sie einfach akzeptieren, dass es diese Gefahren gibt, dass diese zum Leben gehören?

Führt Pragmatismus (praktisch und ungezwungenes Handeln) im Sinn von „als Einzelner kann ich sowieso nichts dagegen unternehmen“, zur Beseitigung, Ruhe und zum stressfreien Umgang mit den möglichen Gefahren, die sich hinter der Künstlichen Intelligenz verbergen? Ist diese Bequemlichkeit erlaubt oder legitim?

Oder ist der Kippunkt bereits erreicht, weswegen gehandelt werden muss, damit der Mensch nicht die Kontrolle über Maschinen, Technik und den eigenen freien Willen verliert?

## ***Verräterische Spuren im Netz***

„Was soll die ganze Aufregerei?“, fragt Jérôme leicht gereizt. „Wer soll mit meinen Daten etwas anfangen können? Ich habe nichts zu verbergen!“

Jérôme wischt dieses Thema mit einer wegwerfenden Geste aus seinem Gedankengut.

Er will sich mit diesen Gedanken nicht befassen müssen. Trotzdem ist ihm klar, dass diese Unbedarftheit auch Gefahren birgt. Da er fürchtet, mit diesen möglichen Gefahren nicht umgehen zu können, verweigert er sich diesem Thema.

## Teil 3 – Veränderung des Umgangs in der realen Welt?

---

Nutzerdaten auf den Plattformen der Sozialen Medien hinterlassen millionenfache Information (demografische Daten) über die Nutzer selbst, über deren Interessen und Vorlieben, sowie auf die Art und Weise sowie über die Häufigkeit der Nutzung solcher Art Plattformen.

Der Mensch ist schon mehr als der oft beschriebene gläserne Mensch. Nicht nur sein Verhalten kann gesehen werden, sondern im Ansatz auch sein Gedankengut, seine Wünsche und seine Wertvorstellungen.

Ergibt sich deswegen die Notwendigkeit, über Datenschutz nachzudenken?

### ***Personalisierte Empfehlungen***

Analysen lassen Rückschlüsse auf das Verhalten Einzelner zu. Dadurch lassen sich gezielte Angebote auf seine Person platzieren. Print- wie Online-Werbung werden personalisiert (also mit richtigem Vor- und Nachnamen versehen).

Produkte oder Produktgruppen, die die Person früher kaufte, oder aus der sie aussuchte, werden besonders beworben.

Der Nutzer hat das Gefühl, dass nur für ihn genau die gewünschten Angebote und Informationen zu erhalten, die ihn besonders interessieren. Praktisch für ihn, oder nicht?

### ***Data-Mining***

Wer Produktwerbung betreibt, benötigt viele Daten und detaillierte Informationen über potentielle Kunden.

Er sammelt deshalb diese Daten, was auch Data-Mining (große Datenmengen werden durchsucht und Querverbindungen erkannt) genannt wird.

## **Künstliche Intelligenz – Gefahr oder Gewinn?**

Ein heftig brennendes Regierungsgebäude, der Papst im aufregenden Outfit, ein Ex-Präsident in orangefarbener Gefängniskleidung, der von der Polizei mit Gewalt abgeführt wird. Was ist geschehen? Was ist los auf dieser Welt?

Keine Panik! Alles ist nur Fake. Ganz ruhig bleiben. Das sind alles Fotos, die mithilfe der Künstlichen Intelligenz erstellt werden. Sie verbreiten sich in unglaublicher Schnelle über die sozialen Medien und setzen eine Desinformation oder Manipulation in Gang.

Künstliche Intelligenz (KI) – eine unterschätzte Gefahr für die ahnungslose Gesellschaft? Wird die Menschheit nun mit Unwahrheiten überschüttet?

Auf der anderen Seite: In Sekundenschnelle werden dank der KI Krankheiten diagnostiziert, nahezu eindeutige Gesichtserkennung für Sicherheitsschleusen erfasst, autonomes und selbst entscheidendes Steuern eines Fahrzeugs ermöglicht.

Es entwickelt sich ein unbestechliches System, das 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche, selbstständig dazulernt, Informationen kombiniert und nach den Wunschvorgaben des Menschen entscheidet.

Welche Arbeitsentlastung, welcher Zeitgewinn, welche Genauigkeit.

Künstliche Intelligenz – ein unterschätzter Gewinn für die wachsende Gesellschaft? Ist das nicht fantastisch? Trotz aller Manipulationsgefahr sieht es so aus, als unterstütze die Künstliche Intelligenz die menschliche Intelligenz.

Dann stellt sich fast automatisch die Frage: Wie verändert sich durch den Einsatz virtueller und künstlicher Intelligenzen der zwischenmenschliche Umgang? Bleiben die sozialen Kontakte unverändert oder steht ein Wechsel des menschlichen Verhaltens untereinander bevor?

Der vorliegende Text soll etwas Licht in die unsichtbare Intelligenz bringen. Das Thema ist in folgende Kapitel geordnet:

- Menschliche und tierische Intelligenz
- Schwache und starke Künstliche Intelligenz
- Veränderung des Umgangs in der realen Welt?
- Vorteile der Künstlichen Intelligenz wahrnehmen

Viel Spaß beim Gedanken rund um die Künstliche Intelligenz.

### **ZUM AUTOR:**

Horst Hanisch, Bonn, ist selbstständiger Fachbuchautor, Coach und Dozent. Seine Trainingstätigkeit erstreckt sich unter anderem auf die Bereiche Kommunikation, Persönlichkeits-Entfaltung, Soft Skills, Soziale Kompetenz und Knigge/Etikette/ Umgangsformen. Seine Seminare finden im In- und im Ausland statt. Er ist Autor zahlreicher Fachbücher, die in Deutschland und im Ausland erschienen sind. Horst Hanisch veranstaltet Seminare zu Themen wie ‚Business-Etikette‘, ‚Das wie ist man/frau was?-Lehrmenü‘, ‚Rhetorik, Präsentation und Moderation‘, ‚Outfit, Selbstbewusstes Auftreten, Smalltalk‘, ‚Interkulturelle Kompetenz‘ und andere.

**www.knigge-seminare.de**

Laden Sie auch unsere App!

€ 14,95 [D]



9 783756 811441

